

Einstiegsqualifizierungsvertrag

gemäß § 54 a Sozialgesetzbuch III

Bitte reichen Sie eine Kopie des
Vertrages bei Ihrer IHK ein!

Zwischen (Arbeitgeber)

und (zu Qualifizierender / Qualifizierendem)

Name, Vorname:

geboren am:

Staatsangehörigkeit:

Straße, PLZ, Ort:

Schulabschluss:

ohne

Hauptschule

Realschule / Realschule plus
(Mittlere Reife)

Abitur

Andere:

ggf. gesetzlich vertreten durch:

Name, Vorname:

Straße, PLZ, Ort:

wird nachstehender Vertrag über die Einstiegsqualifizierung

geschlossen.

Die Einstiegsqualifizierung ist auf die Vermittlung und Vertiefung von Grundlagen für den Erwerb beruflicher Handlungsfähigkeit ausgerichtet. Die zu vermittelnden Kenntnisse und Fertigkeiten bereiten auf einen anerkannten Ausbildungsberuf vor. Die Beschreibung liegt als **Anlage** bei.

1. Dauer

Die Einstiegsqualifizierung dauert Monate.

Sie beginnt am und endet am

Die Einstiegsqualifizierung wird in durchgeführt:

Vollzeit

Teilzeit

Die regelmäßige tägliche Qualifizierungszeit beträgt Stunden.

2. Probezeit

Die Probezeit beträgt Wochen / Monat(e). ¹

Während der Probezeit kann der Vertrag jederzeit ohne Einhalten einer Kündigungsfrist von beiden Seiten gekündigt werden. Nach der Probezeit kann der Vertrag nur aus einem wichtigen Grund ohne Einhalten einer Kündigungsfrist gekündigt werden. Die/Der zu Qualifizierende kann, wenn er die Einstiegsqualifizierung aufgeben oder eine ander Beschäftigung aufnehmen will, mit einer Kündigungsfrist von **4 Wochen** kündigen. Die Kündigung muss **schriftlich** und im Fall von Satz 2 und 3 **unter Angabe der Kündigungsgründe** erfolgen.

3. Vergütung

Der Arbeitgeber zahlt der/dem zu Qualifizierenden eine Vergütung in Höhe von monatlich €.

4. Urlaub

Der Arbeitgeber gewährt der/dem zu Qualifizierenden Urlaub nach den geltenden Bestimmungen des BUrlG/JArbSchG. Für die Dauer der Einstiegsqualifizierung beträgt Urlaubsanspruch von:

Im Kalenderjahr	Werktage ²	Arbeitstage ²

5. Zeugnis

Der Arbeitgeber stellt der/dem zu Qualifizierenden nach Abschluss der Einstiegsqualifizierung ein betriebliches Zeugnis ³ aus.

6. Sonstige Vereinbarungen

- 6.1.** Die/Der zu Qualifizierende wird sich **bemühen**, die Fertigkeiten und Kenntnisse zu erwerben, die erforderlich sind, um das **Qualifizierungsziel** zu erreichen.
- 6.2.** Das Qualifizierungsziel ist erreicht, wenn der Betrieb **mindestens vier der** Beurteilungskriterien mit mindestens "ausreichend erkennbar" bewertet.
- 6.3.** Eine **Anrechnung** der EQ auf die Ausbildungsdauer kann **nur** erfolgen, wenn die/der Teilnehmer/in die **Fachklasse der Berufsschule besucht**.
- 6.4.** Die/Der zu Qualifizierende **verpflichtet** sich, über die während der Einstiegsqualifizierung erlangten **betriebsspezifischen Kenntnisse Stillschweigen** zu bewahren.

Ggf. Hinweise auf anzuwendende Betriebs- bzw. Dienstvereinbarungen

Ort, Datum

Arbeitgeber

zu Qualifizierende/r / ggf. gesetzliche/r Vertreter

¹ Die Probezeit soll bei einer Einstiegsqualifizierung von 12 Monaten höchstens zwei Monate betragen. Sie ist im Übrigen nach der Dauer der Einstiegsqualifizierung zu bemessen.

² Nichtzutrelendes bitte streichen.

³ Mustervordrucke für die betrieblichen Zeugnisse sind bei der zuständigen IHK erhältlich.